

**Sitzungsvorlage DS 2014/077**

Amt für Schule, Jugend, Sport  
Martina Spieler  
(Stand: 10.02.2014)

Mitwirkung:  
Ortsverwaltung Schmalegg

Aktenzeichen: 218.70

**Bildungs- und Sozialausschuss**

öffentlich am 12.03.2014

**Ortschaftsrat Schmalegg**

öffentlich am 18.03.2014

**Betreuung an der Grundschule Schmalegg  
- Ausbau der Flexiblen Nachmittagsbetreuung**

**Beschlussvorschlag:**

1. Das Betreuungsangebot an der Grundschule Schmalegg soll zum Schuljahr 2014/15 an 2 Tagen um eine Flexible Nachmittagsbetreuung bis 16.30 Uhr mit 11 Plätzen ausgeweitet werden.
2. Die entstehenden Personalmehrkosten in Höhe von ca. 14.000 € pro Jahr sind im Haushalt unter der Fipo 1.2910.4000.000 zur Verfügung gestellt.

## **Sachverhalt:**

### **1. Ausgangslage:**

Wie an allen Grundschulen der Stadt Ravensburg besteht auch an der Grundschule Schmalegg ein Betreuungsangebot, welches durch den Schulträger eingerichtet wurde. Das bisherige Betreuungsangebot an der Grundschule beinhaltet hierbei folgende Module:

- **Verlässliche Grundschule Frühbetreuung**  
7 Uhr bis Beginn 2. Unterrichtsstunde
- **Verlässliche Grundschule 1**  
Ende 5. Stunde bis 13 Uhr
- **Verlässliche Grundschule 2 (mit Mittagessen)**  
Ende 5. Stunde bis 14 Uhr

Die Grundschule in Schmalegg ist somit der einzige Standort, an welchem das Angebot bereits um 14 Uhr endet.

Im Rahmen der Bedarfsplanung hat das Amt für Schule, Jugend und Sport bereits im Herbst 2012 bei den Eltern der Grundschüler (Klassen 1-3) sowie der Vorschüler (Einschulung 2013/14 und 2014/15) eine Umfrage hinsichtlich des Betreuungsbedarf durchgeführt. Hierbei wurde auch der Bedarf nach einer Erweiterung der Betreuungszeit bis 16.30 Uhr (Flexible Nachmittagsbetreuung) abgefragt.

Es hat sich insgesamt gezeigt, dass die erweiterte Öffnungszeit bei den Eltern durchaus nachgefragt werden könnte. Ein Bedarf bis 16.30 Uhr wurde je nach Wochentag von 3 bis 12 Familien gemeldet.

Ein Ausbau der Betreuung zum Schuljahr 13/14 wurde jedoch zurückgestellt, da zusätzliche Personalkosten im Haushaltsplan 2013 nicht eingeplant waren.

### **2. Aktuelle Situation:**

Die Ortschaft Schmalegg ist im Januar 2014 an das ASJ mit der Bitte herangetreten, das bestehende Betreuungsangebot an der Grundschule Schmalegg bedarfsgerecht auszubauen.

Aus Sicht der Schulleitung und der Ortsvorsteherin wünschen sich die Eltern der Grundschule Schmalegg eine Angleichung der Betreuungszeiten der Grundschule an das Angebot des Kindergartens, da die Eltern ihre Berufstätigkeit danach ausgerichtet hätten. Der Kindergarten bietet derzeit eine Nachmittagsbetreuung bis 16.30 Uhr an den Tagen Montag und Mittwoch an.

#### Aufnahme der Ganztageschule ins Schulgesetz ab Schuljahr 2014/15

Die geplanten schulgesetzlichen Regelungen zum Ausbau von Grundschulen zu Ganztageschulen sind in der Sitzungsvorlage DS..... zur Rahmenkonzeption der Stadt Ravensburg ausführlich dargestellt.

Danach ist die Einrichtung einer Ganztageschule auch an kleinen Grundschulstandorten möglich, sofern diese eine klassenübergreifende Gruppe mit mindestens 25 Kindern bilden könnte.

Die Grundschule Schmalegg hat aktuell 63 Schüler/innen in Klasse 1 bis 4. Nach Einschätzung der Schulleitung wie auch der Verwaltung werden sich

davon nicht 25 Schüler/innen (entspricht 39,7 %) für einen Ganztagesbetrieb an mind. 3 Tagen anmelden.

### Zuschussregelungen

Das Land bezuschusst bisher die städtischen Betreuungsangebote an Grundschulen (Verlässliche Grundschule, Flexible Nachmittagsbetreuung und Hort an der Schule).

Im Rahmen der Ganztagesgesetzgebung hat das Land entschieden, dass Neuanträge auf Förderung des Landes ab dem Schuljahr 15/16 nicht mehr möglich sind. Für die bestehenden Förderungen des Landes wird seitens des Landes ein Bestandsschutz ausgesprochen, sofern nicht eine Genehmigung auf Einrichtung einer Ganztageschule erteilt wird.

In der Konsequenz bedeutet dies, dass zum Schuljahr 14/15 letztmalig die Chance besteht, für eine Erweiterung des städtischen Betreuungsangebotes an der Grundschule Schmalegg Fördermittel des Landes mit der Folge des Bestandschutzes für die kommenden Jahre zu beantragen.

### **3. Erweiterung des Betreuungsangebotes**

Aufgrund der Sachlage schlägt die Verwaltung vor, das Betreuungsangebot an der Grundschule Schmalegg an den Tagen Montag und Mittwoch mit der Flexiblen Nachmittagsbetreuung bis 16.30 Uhr mit Beginn des Schuljahres 14/15 auszubauen. Damit kann dem Bedarf an der Grundschule Schmalegg Rechnung getragen werden und die Zuschüsse des Landes können gesichert werden.

### Personalkosten

Für die Erweiterung ist eine Stelle einer Betreuerin (max. S 6 bei Erzieherqualifikation) mit 6 Stunden pro Schulwoche zu besetzen, wodurch Personalkosten in Höhe von ca. 14.000 Euro/ Schuljahr entstehen. Dem gegenüber können zusätzliche Landeszuschüsse in Höhe von 1.375 Euro/ Schuljahr generiert werden. Durch Elternbeiträge kann ebenfalls eine geringe Kostendeckung erreicht werden. Insgesamt liegt der Kostendeckungsgrad durch Elternbeiträge bei ca. 20%.

### Räumliche Ausstattung

Die Betreuung ist innerhalb des Schulgebäudes in einem eigenen Raum (ca. 40 qm) untergebracht, in welchem auch das gemeinsame Mittagessen stattfindet.

Aus Sicht der Verwaltung, in Übereinstimmung mit der Schulleitung, bietet das bestehende Raumangebot an der Grundschule nur Platz für eine Gesamtbelegung von 11 Kindern. Für mehr betreute Kinder am Nachmittag (VG2 und Flexible Nachmittagsbetreuung) müsste - im Sinne einer qualitätvollen Betreuung - für die deutlich längere Verweildauer der Kinder an der Schule mehr Raum zur Verfügung stehen.

In Anbetracht der Haushaltslage und der anstehenden Haushaltskonsolidierung kommt aus Sicht der Verwaltung eine bauliche Erweiterung am Schulstandort Grundschule Schmalegg nicht in Betracht.

Gemeinsam mit der Ortschaftsverwaltung und der Schulleitung wurden daher bereits 2013 bestehende räumliche Alternativen geprüft (z.B. im Kindergarten Carlo Steeb). Es hat sich hierbei herausgestellt, dass die notwendigen Ressourcen weder innerhalb des Schulgebäudes noch durch Auslagerung eines Klassenzimmers gewonnen werden können.

Das Amt für Schule, Jugend und Sport weist deshalb darauf hin, dass in Hinblick auf eine gute Qualität der Einrichtung für die Nachmittagsbelegung ab 13 Uhr max. 11 Plätze vergeben werden können.

**Kosten und Finanzierung:**

<b>Einmalige Kosten (Beschaffungs-/Herstellungskosten, abzügl. Zuschüsse, Beiträge usw.)</b>	
	€ Betrag
<b>Laufende Kosten (u. a. Personal-, Sachkosten, abzüglich zu erwartende Einnahmen)</b>	
	€ 14.000
<b>Mittelbereitstellung im Haushalt</b>	
Verwaltungshaushalt: Fipo: 1.2910.4000.000	
Vermögenshaushalt: Fipo: Finanzposition Vermögenshaushalt/VKZ	